Was die Woche bringt

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **30 (1940)**

Heft 52

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Was die Woche bringt

Stadttheater Bern. – Wochenspielplan.

Samstag, 28. Dez., 15 Uhr: „Peterchens Mondfahrt", Märchenspiel.
20 Uhr. 17. Tombolavorst. zugl. öffentl.: „Paganini", Operette in drei Akten v. Léhar.

Sonntag, 29. Dez. 14.30 Uhr 18. Tombolavorst. zugl. öffentl. (einzige Sonntagnachmittagsvorstellung): „Romeo und Julia", Oper in zwei Akten von Heinrich Sutermeister, 20 Uhr Gastspiel Elsie Attenhofer: „Gilberte de Courgenay", Volksstück.

Montag, 30. Dez. Sondervorst. des Berner Theatervereins: „Lincoln". Schauspiel.

Kursaal Bern

Täglich nachmittags und abends Konzerte des Orchesters Lanigiro unter Leitung von Kapellmeister Bruno Bandini. — Allabendlich Dancing (Kapelle Eddy Hosch).

Sonntag den 29. Dezember, nachmittags Familien-Teekonzert, abends Konzert mit Tanzeinlagen.

Dienstag den 31. Dezember, ab 20.00 Uhr im ganzen Kursaal grosse Sylvester-Feier. Grosses Unterhaltungskonzert, Sylvester-Diner und Ball. 4 Orchester. Einlagen von Phyllis Heymans, Jazzsängerin, des Jodlerklubs Berna und der Orchester-Solisten. Alle Räume sind festlich dekoriert. Ueberall Cotillons und Ueberraschungen.

Mittwoch den 1. Januar und Donnerstag den 2. Januar 1941, nachmittags und abends grosse Neujahrskonzerte mit Vorträgen der Solisten, abends mit Tanzeinlagen. Im Kuppelsaal nachmittags und abends grosses Dancing, Kapelle Eddy Hosch.

Veranstaltungen in Bern

Corso: Soldatenbühne „Bäretatze": E glungeni Familie.

Du Théâtre: Orchester Lore Durant.

Bellevue: 16 bis 18 Uhr Teekonzert, ab 20 Uhr Unterhaltungskonzert und Dancing mit dem Orchester Jean Borel.

Kasino: Nachmittagstee- und Abendkonzerte mit dem Orchester Canavesi; Dancing ab 22 Uhr. Sylvester-Feier.

Kornhauskeller: Kapelle Manazza. Sylvester-Feier mit der Stadtmusik Bern.

Alhambra: Sylvester-Feier.

Bierhübeli: Sylvester-Feier mit dem Doppelquartett „Edelweiss".

Astronomische Gesellschaft: Am 30. Dez., 20.15 Uhr, Vortrag im Restaurant Wächter.

Skischule Bern: Neujahrsarrangement im Mürren-Palace. (Ausk. im Verkehrsbüro Bern).

* * *

Ausstellungen

Kunsthalle: Weihnachtsausstellung bernischer Künstler.

Gewerbemuseum: Weihnachts- und Verkaufsausstellung des bernischen Kleingewerbes.

Karl Anneler: Gemälde-Ausstellung Ecke Monbijoustrasse-Bundesgasse.

Louis Dürr: Gemälde-Ausstellung im Atelier, Junkerngasse 16.

Tierpark Dählhölzli

So wenig wie der Mensch ist das Tier vor Krankheit und Tod gefeit; keinem Tiergarten bleiben Verluste erspart. Im Tierpark Dählhölzli ist vor einigen Tagen der junge, am 23. Juli 1940 geborene Elch leider einer schweren Wurmkrankheit erlegen. — In den Gehegen der Wildschweine, der Gemsen und des Steinwildes sind wesentliche Umgruppierungen erfolgt. Wie es der gegenwärtigen Rauschzeit entspricht, sind Keiler und Bachen zusammengelassen worden. Ebenso wurden jedem Gemsbock und auch den beiden Steinböcken die passenden Partner zugeführt, in der festen Zuversicht, dass nach rund fünf Monaten an dieser Stelle von erfreulichem Nachwuchs berichtet werden kann. —

Wegen der für die empfindlichen Beine gefährlichen Eisdecke auf dem Weiher der Vogelwiese, nicht etwa wegen der Kälte an sich, sind die Flamingos in ihren Ueberwinterungsraum im Oekonomiegebäude gebracht worden. Die vielen Vögel des Vivariums sind schon vor einigen Wochen ins Innere des Hauses übergesiedelt. In eine der leer gewordenen Aussenvolièren ist versuchsweise ein zahmer Hausmarder eingezogen. Wenn diese etwas ungewöhnliche Volièrenbesetzung gute Erfolge ergibt, werden demnächst noch andere winterharte Pfleglinge in den Aussenvolièren einquartiert werden.

Im Aquarium konnten die geborstenen Becken repariert und für verschiedene einheimische Fische hergerichtet werden. Besonders bemerkenswert unter ihnen ist die im Tierpark bisher noch nie gezeigte Trüsche, eine der merkwürdigsten schweizerischen Fischarten. Es handelt sich dabei um den einzigen Süsswasservertreter aus der sonst ausschliesslich meerbewohnenden Gruppe der Schellfische.

PPP Radioreparaturen SIND ZUVERLÄSSIG
BERN · TEL. 2.15.34

Die bequemen Strub- Vasano- und Prothos-Schuhe
Gebrüder Georges Bern Marktgasse 42

Sylvester-Feier im schönen Kursaal Bern

Sylvester-Diner, Festball, heiteres Konzert
Vier Orchester, Ländlerkapelle und Jodlerklub
Cotillons. Ueberraschungen
Boulespiel

Für Verlobte
die geschmackvolle Beleuchtungseinrichtung
ELEKTRIZITÄTS A.-G., BERN
MARKTGASSE 22

Schirme als Festgeschenk
sind beliebt und nicht rationiert. — Grösste Auswahl — mässige Preise.
Schirmfabrik R. LÜTHI, Bern
Bahnhofplatz — Schweizerhoflaube
BIEL: Au Parapluie moderne, Nidaugasse 43

die enorme Einsparung an Heizkosten
durch
SUPERHERMIT Abdichtungen
an Fenstern u. Türen gegen Zugluft, Regen und Schall.
SUPERHERMIT AG., BERN Telephon 3 80 10